

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 19.07.2011
Dezernat V	Amt V/02	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0193/11

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	16.08.2011	nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	01.09.2011	öffentlich
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	20.09.2011	öffentlich
Stadtrat	22.09.2011	öffentlich

Thema: Projekt "jungbewegt" in der Landeshauptstadt Magdeburg

I Projektansatz

Die Landeshauptstadt Magdeburg entwickelt und fördert in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Magdeburger Akteuren seit vielen Jahren erfolgreich Engagementstrukturen im sozialen Bereich (z.B. AG Gemeinwesenarbeit, Freiwilligenagentur Magdeburg, Magdeburger Netzwerk bürgerschaftliches Engagement, Senioren- und Jugendforum, Jahr der Jugend, Kontakt- und Beratungsstelle KOBES).

Im Jahr 2010 konnte die Landeshauptstadt Magdeburg mit der Bertelsmann-Stiftung und dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt zwei weitere wichtige Partner gewinnen.

Die Bertelsmann-Stiftung hat dazu das Projekt „jungbewegt“ ins Leben gerufen (Projektbeschreibung „jungbewegt“- siehe Anlage 1).

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat beschlossen, sich auf der Grundlage einer vertraglichen Übereinkunft mit der Bertelmann-Stiftung und dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt an dem Projekt „jungbewegt“ bis zum 30.09.2014 zu beteiligen und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten für die Verstärkung der Engagementstrukturen im Rahmen des Pilotprojektes „Integrierte Sozialarbeit in der Sozialregion Nord“ (siehe DS 0080/10) konsequent zu nutzen.

Zielstellungen der Landeshauptstadt Magdeburg sind dabei:

- Engagementförderung in Kindertageseinrichtungen, Schulen und in außerschulischer Bildungsarbeit durch die Entwicklung praxisnaher Konzepte und Unterrichtsmaterialien sowie die Qualifizierung von Erziehern, Lehrern und der Verantwortlichen in der Jugendarbeit
- Beförderung der Zusammenarbeit von Kindertageseinrichtungen, Schulen und Kinder- und Jugendhäusern für eine am Lebenslauf junger Menschen orientierte Beförderung bürgerschaftlichen Engagements.

Schwerpunktaufgaben der Landeshauptstadt Magdeburg sind im Projekt:

- Mitwirkung bei der Ist-Analyse (Umfeldanalyse)
- Unterstützung Prozess- und Ergebnis-Evaluation
- Unterstützung bei der Erhebung zusätzlicher Daten/ Informationsbereitstellung
- Unterstützung der Einrichtungen und des Projektes bei der Umsetzung von Maßnahmen
- Teilnahme von Mitarbeitern/innen an Sitzungen der Projektgremien
- Sicherstellung der Vernetzung mit kommunalen Akteuren aus Politik, Bildungslandschaft und gemeinnützigem Sektor und weiteren lokal ansässigen Projektpartnern
- Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen und Qualifizierungsmaßnahmen von Mitarbeiter/-innen (im Rahmen der zur Verfügung stehenden HH-Mittel)
- Sicherung des Erfahrungsaustausches durch Ausrichtung von Praxisforen
- Integration der entwickelten Fortbildungskonzepte in die bestehenden Qualifizierungsmaßnahmen (Erprobung und Evaluierung)
- Fortführung erfolgreicher Projektmaßnahmen mindestens drei Jahre nach Projekt-Ende (im Rahmen der zur Verfügung stehenden HH-Mittel).

Mit dem Projekt „jungbewegt“ wird der strategische Grundansatz des Pilotprojektes „Integrierte Sozialarbeit in der Sozialregion Nord“ - die systematische Erweiterung der Teilhabe von Menschen am gesellschaftlichen Leben in Magdeburg - aufgenommen und unterstützt. Es eröffnen sich damit Perspektiven für eine ressort-, produkt-, träger- und generationsübergreifende Angebotsgestaltung unter Berücksichtigung einer verstärkten Aktivierung junger Menschen.

II Stand

Die Bertelsmann-Stiftung führt das Projekt zunächst in drei Bundesländern durch. Das Projekt wird in Rheinland-Pfalz (Modellkommune ist die Landeshauptstadt Mainz) und in den Berliner Bezirken Steglitz-Zehlendorf und Marzahn-Hellersdorf durchgeführt.

Für das Land Sachsen-Anhalt ist die Landeshauptstadt Magdeburg Modellkommune. Als Transferkommunen haben in Sachsen –Anhalt bisher die Städte Burg und Halberstadt Interesse bekundet.

Auf das Konzept der Bertelsmann-Stiftung bezogen ergeben sich folgende allgemeinen Aufgabenstellungen:

- Erarbeitung eines politischen Mandats für die Umsetzung einer Engagementstrategie durch Zusammenarbeit mit Bund und Ländern;
- Entwicklung von vorbildhaften kommunalen und regionalen Steuerungsstrukturen in Kooperation mit Modellkommunen;
- Regionale und überregionale Vernetzung der relevanten Akteure aus Politik, Bildungslandschaft und gemeinnützigem Sektor;
- Einbeziehung der Perspektive junger Menschen bei der Entwicklung von Angeboten;
- Erarbeitung von Transferstrategien zur Weitergabe der Projektergebnisse.



Quelle: Bertelsmann-Stiftung

Es wurden Steuerungsgruppen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene gegründet, die sich in regelmäßigen Abständen über den aktuellen Projektstand austauschen und das weitere Vorgehen planen.

Auf kommunaler Ebene hat das Dezernat V (Stabstelle für Jugendhilfe,- Sozial- und Gesundheitsplanung - V/02) die Projektkoordination übernommen. Der kommunalen Steuerungsgruppe gehören folgende Mitglieder an:

- | | |
|---------------------------------|---|
| - Herr Marcus Lahn | Projektbüro Jahr der Jugend 2011 |
| - Herr Kevin Lüdemann | Projektbüro Jahr der Jugend 2011 |
| - Frau Liane Kanter | StadtJugendRing e. V. |
| - Frau Jessica Zedler | Stadtteilmanagerin Neustädter See/Kannenstieg |
| - Frau Birgit Bursee | Freiwilligenagentur Magdeburg |
| - Herr Hans-Werner Brüning | Beigeordneter für Soziales, Jugend und Gesundheit |
| - Herr Dr. Ingo Gottschalk | Stabsstelle V/02 |
| - Herr Dr. Eike Hennig | Gesundheitsamt |
| - Herr Dr. Detlev Klaus | Jugendamt |
| - Frau Katrin Thäger | Kinderbeauftragte |
| - Herr Ulrich Sengstock | Fachbereich 40 |
| - Frau Tanja Matzkau | Stabsstelle V/02 |
| - Frau Ina Bömelburg | Bertelsmann-Stiftung |
| - Frau Sigrid Meinhold-Henschel | Bertelsmann-Stiftung |
| - Herr Jens Antefuhr | Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt |
| - Frau Petra Fricke | Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt |

Der *Start* des Projektes in der Landeshauptstadt Magdeburg wurde mit der Auftaktveranstaltung am 17. September 2010 im Gesellschaftshaus vollzogen. An dieser Veranstaltung nahmen u. a. teil:

- Herr Prof. Dr. Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt
- Frau Prof. Dr. Birgitta Wolf, Kultusministerin des Landes Sachsen-Anhalt
- Herr Norbert Bischoff, Minister für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt
- Frau Dr. Brigitte Mohn, Vorstandsmitglied der Bertelsmann-Stiftung
- Herr Dr. Lutz Trümper, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Magdeburg.

Weiterhin waren landesweit tätige Vertreter/-innen

- des Bildungswesens
- der Jugendhilfe
- aus der Politik
- aus der Verwaltung und
- junge Menschen selbst

anwesend.

Mit dem anschließenden *Interessenbekundungsverfahren* wurden folgende Einrichtungen für die Teilnahme am Projekt ausgewählt:

- Integrative Kindertagesstätte „Fliederhof I“ (Independent Living gGmbH)
- Kindertagesstätte „Bussi Bär“ (Independent Living gGmbH)
- Grundschule „Am Westernplan“
- Grundschule „Am Elbdamm“
- Grundschule „Am Pechauer Platz“
- Hort „Am Umfassungsweg“ (Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg)
- Sekundarschule „A. W. Francke“
- Berufsbildende Schulen „Hermann Beims“ Magdeburg
- Sekundarschule „Thomas Müntzer“
- Kinder- und Jugendhäuser in Trägerschaft der LH Magdeburg
 - o KJH Banane
 - o KJH Weizengrund
 - o KJH Oase
 - o KJH Bauarbeiter
 - o KJH Werder
 - o KJH Next Generation
 - o KJH Magnet
 - o KJH Heizhaus
- KJH Rolle 23 (Internationaler Bund e. V.)
- Öffentlicher Jugendraum der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde.

Derzeitig werden die ausgewählten Einrichtungen in einer *Qualifizierungsphase* zur Umsetzung ihrer Projektideen begleitet. Die Kosten für die Fortbildungen und Materialien trägt die Bertelsmann-Stiftung.

Das Projekt „jungbewegt“ eröffnet den teilnehmenden Einrichtungen eine intensive Auseinandersetzung zum gesellschaftlichen Engagement und hilft, die eigenen Projektideen weiterzuentwickeln.

Neben den Qualifizierungen für die Einrichtungen wurde in der 8. Kalenderwoche ein *Wettbewerb* für Jugendliche ausgerufen. Die Verantwortung für die Umsetzung des Wettbewerbes „jungbewegt - Dein Einsatz zählt“ trägt die Magdeburger kommunale Steuerungsgruppe. Die organisatorische Begleitung des Wettbewerbes wurde durch die Freiwilligenagentur Magdeburg und das Projektbüro „Jahr der Jugend 2011“ geleistet.

Beteiligen konnten sich Kinder und Jugendliche ab 14 Jahre. Es wurden 5.000 Flyer und Lesezeichen und 1.000 Plakate durch die Bertelsmann Stiftung gedruckt und durch die kommunale Steuerungsgruppe verteilt. Dabei wurde die Steuerungsgruppe durch die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH unterstützt. Außerdem befand sich bis Mai 2011 das Projektlogo in Form eines Internet-Links auf der Startseite www.magdeburg.de.

Am 11. April 2011 fand im Rathaus ein Ideenworkshop zum Wettbewerb statt. Ein Trainer der Bertelsmann-Stiftung übernahm die Moderation. Interessierte Jugendliche hatten dabei die Möglichkeit, Ideen für eigene Projekte zu entwickeln oder Fragen in Bezug auf den Wettbewerb zu stellen. Das Ende der Bewerbungsfrist zur ersten Wettbewerbsrunde war der 24. April 2011.

Für die Auswahl der besten Projektideen wurden zwei Jurys berufen: eine Jugend-Jury und eine Erwachsenen-Jury. Beide Jurys traten am 29. April 2011 zusammen, um die eingereichten Bewerbungen zu sichten und eine Vorauswahl zu treffen. Am 05. Mai 2011 hatten die Bewerber der Vorauswahl die Möglichkeit, ihre Projektideen den Jurys zu präsentieren. Nach der Präsentation trafen beide Jurys die Entscheidung, welche Projektideen die besten sind und umgesetzt werden dürfen. Insgesamt 11 Projekte wurden im Rahmen der Auftaktveranstaltung des Magdeburger Jahres der Jugend am 18. Mai 2011 mit Berufungsurkunden als Sieger des Wettbewerbes geehrt und haben Anspruch auf eine Finanzierung (bis zu 2 TEUR). Folgende Projekte werden von den Jugendlichen bis zum Jahresende umgesetzt (Kurzbeschreibung Magdeburger Wettbewerbsprojekte „jungbewegt“ - siehe Anlage 2):

- Großstadtjunglel
- Werkstatt Engagement: „Eine Welt ohne Alte“
- Bestandschutz einheimischer Fledermäuse im Stadtteil Magdeburg Nord
- DJ-Workshop mit Fruity-Sounds
- OK-Live
- Back to Dreck“ 2011 Dirtjumpcontest & 4CrossRace MDC
- Was ich nie laut sagen würde - Projekt zu Erfahrungen und Geheimnissen zum Thema Schwul/Lesbisch/Trans/Bi, besonders im Fokus auf Schüler und Schulklassen
- Magdeburg kommuziziert
- Art Jon(g)k's
- Air and Fun – Mal Lust auf Kribbeln im Bauch? Segelfliegen
- Weltrekordversuch in Magdeburg „Elbe vs. Themse“.

Die jungen Menschen nutzen eine Projekt begleitende Qualifizierung. Die Projekte werden noch im Jahr 2011 umgesetzt. Im Februar 2012 werden die Ergebnisse präsentiert und der Wettbewerb ausgewertet. Im März 2012 wird es eine Präsentationsveranstaltung der Wettbewerbssieger geben. Danach wird eine weitere Wettbewerbsrunde eingeleitet.

Im Rahmen der *Evaluation* des Projektes „jungbewegt“ hatte die Bertelsmann-Stiftung die Gesellschaft für Beratung sozialer Innovation und Informationstechnologie (Gebit) beauftragt, in einem ersten Schritt eine Umfeldanalyse zu den Rahmenbedingungen bürgerschaftlichen Engagements junger Menschen in der Landeshauptstadt Magdeburg zu erstellen (Ergebnisbericht zur Umfeldanalyse „jungbewegt“ in der Modellkommune Magdeburg - siehe Anlage 3).

Dafür wurden Personen, die am Projekt beteiligt sind oder Personen, die bereits über Erfahrungen im Bereich der Engagementförderung verfügen, interviewt. Die Umfeldanalyse wurde der kommunalen Steuerungsgruppe am 28. Juni 2011 durch die Bertelsmann-Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Stellungnahme zur Umfeldanalyse und Schlussfolgerungen zur weiteren Entwicklung von Rahmenbedingungen zum gesellschaftlichen Engagement junger Menschen in Magdeburg sollen am 10.10.2011 in einem Workshop durch die kommunale Steuerungsgruppe erarbeitet werden. Im ersten Quartal 2012 sollen in einem öffentlichen Praxisforum die bisherigen Projektergebnisse diskutiert werden. Dazu werden auch die Stadtratsfraktionen eingeladen. Mit dem aufgezeigten Vorgehen wird die Implementierung der Projektansätze in die Magdeburger Fachpraxis vorbereitet.

Über den weiteren Verlauf wird der Stadtrat jährlich informiert.

Bearb.: Frau Matzkau/Herr Dr. Gottschalk
Tel.: 540 3242/540 3104

Brüning

Anlagen:

- Anlage 1 - Projektbeschreibung „jungbewegt“
- Anlage 2 - Kurzbeschreibung Magdeburger Wettbewerbsprojekte „jungbewegt“
- Anlage 3 - Ergebnisbericht zur Umfeldanalyse „jungbewegt“ in der Modellkommune Magdeburg